

Nr. 1831. Gebetbuch. Pergament; 106 × 160; unfoliiert (173); lateinisch. Enthält Initialen und Randleisten. Auf der vorletzten Seite unten Monogramm G E. Toskanisch, unter venetianischem Einflusse, um 1500.

f. 1. Initial D. Goldener Körper mit stilisierten Blättern auf violettem Grunde. Im Bauche: Halbfigur Mariens, das vor ihr auf goldener Brüstung sitzende nackte Kind haltend, blauer Grund. Randleiste in goldener Streifenrahmung; auf blauem Grunde goldenes stilisiertes Architektenornament mit Blumenvasen, Profilmasken, Sphingen, Vogel und Bukranion. Alle Seiten mit Randleisten, bunt, mit Gold gehöht, kalligraphischen Ranken, mit wenigen phantastischen Architekturteilen, mit Vögeln, Rehen, Panther und Früchten belebt (Fig. 346). f. 4' mit Medaillon, darin Landschaft mit Rehen; f. 9 mit vier Medaillons, in zweien je eine Ente, in den übrigen Rehe in Landschaft; f. 19' Medaillon mit Panther (?) in Landschaft, rote Ranke und grüner Streifen als Rahmung usw.

f. 140' wie 1. Initial S. Auf Purpurgrund.

Fig. 346.

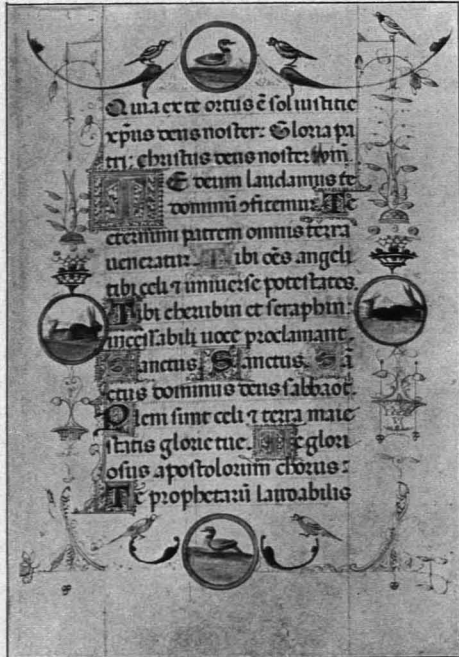


Fig. 346 Randleiste

Melk, Stift, Bibliothek, Handschrift 1831 (S. 338)



Fig. 347 f. 58

Fig. 347.

f. 58 wie 1. Im Initial D Brustbild König Davids als Greis (Fig. 347).

f. 77. Initial D und Ranke. Gold auf violettem Grunde, zum Teil mit Todesemblemen.

f. 111 die Einteilung wie 1. Die Randleiste auf Purpurgrund, das Initial auf blauem, im Bauche Kreuz.

f. 115 wie 1. Im Initial D Taube des hl. Geistes auf Purpurgrund.

f. 118 wie 1. Initial D. Auf Purpurgrund.

f. 158 ff. Kalender. 1. Februar S. Severi; 24. Juni Nativitas Joannis B.; 29. Juli Decollatio Joannis B.

Nr. 146. Liber sextus Decretalium Bonifacii VIII. Pergament; 299 × 466; f. Lateinisch, enthält Miniaturen und Initialen. Holzdeckel mit Lederüberzug. Bolognesisch, um 1300.

f. 1. Miniatur in Deckfarben. Papst unter Baldachin thronend, überreicht einem Mönche, neben dem drei weitere Geistliche stehen, das Buch der Dekretalen.

Initial B. Rosa auf Gold, innen in grüne Spiralen mit roten Blattenden auf blauem Grunde auslaufend. Oben und unten in kurze lappige Blattranken übergehend.

Ähnliche kleinere Initialen auf vielen folgenden Seiten.

Schlußschrift: *Datum Rome apud sanctum Petrum V. Non. Martij pontificatus nostri anno quarto.*

Nr. 147. Catholicon Jonnais Januensis. Pergament; 295 × 446; nicht foliiert. Lateinisch. Enthält eine Initiale und eine Randleiste. Die übrigen Initialen miniert. Toskanisch. Anfang des XIV. Jhs., mit starken Nachklängen des Ducentostiles.

f. 1. Initial P. Purpurviolett auf Blau, darinnen ein Kardinal vor der hl. Jungfrau mit dem Kinde kniend, neben der hl. Jungfrau ein stehender Jüngling.

Randleiste aus einem langen verknoteten Stengel gebildet, der in Blattspiralen mit Gesichtsmasken übergeht und mit verschiedenen Grottesken, Affen, Fabeltieren und Vögeln belebt ist; unten verwischtes Kardinalswappen.